

Öffnungszeiten

ÄMTER & BEHÖRDEN

Arbeitsagentur, Grünstraße 40-42, 8-12.30 Uhr, 0800 455 55 00.
DBV-Wertstoffhof, Industriestraße 33, 7-16 Uhr, 02051 92 02-33.
Finanzamt Velbert, Nedderstraße 38, Service- und Informationsstelle, 7.30-12 Uhr, 02051 47-0.
GKR-Komposthof, Haberstraße 13, 7-16.30 Uhr, 02051 850 13.
Stadtarchiv Velbert, Thomasstraße 1a, 8-12 Uhr, 02051 26-22 65.
Stadtteiltreff Birth/Losenburg, Birther Straße 8, 10-12 Uhr, 02051 80 46 95.
TBV, Am Lindenkamp 33, Servicecenter, 8-15 Uhr, 02051 26-26 26.
Tourist-Information Velbert, Oststraße 12, 10-18 Uhr, 02051 60 55-0.
Velberter Tafel für Niederberg, Jahnstraße 1/Wichernstraße (Gemeindezentrum Apostelkirche), 12.30-14.30 Uhr.
Velbert Marketing, Oststraße 12, 10-18 Uhr, 02051 60 55-0.
VHS Velbert/Heiligenhaus, Oststr. 20, 9-13 Uhr, 02051 94 96-0.

INFO & SERVICE

Die Schneiderei/Die Wäscherei, Heidestraße 200, 8-13 Uhr, 02051 311 69 22.
Kinderwaren-Second-Hand-Laden FRATZ, Birther Straße 4, 9-13 Uhr, 02051 92 84 41.

WOCHENMÄRKTE

Wochenmarkt Langenberg, Froweinplatz, 7-13 Uhr.

BÄDER & SAUNEN

Nizzabad, Nizzatal 4, 6.30-21.30 Uhr, 02052 21 12.
Panoramabad, Wiesenweg 60, Hallenbad: 10-19 Uhr, 02053 58 45.
Parkbad, Parkstraße 2, 6.30-21.30 Uhr, 02051 45 58.
VIT Tönisheide, Günter-Kratz-Weg 3, 9-21 Uhr, 02053 42 53 38.

SPORT & SPIEL

ASV Tönisheide, Günter-Kratz-Weg 5, 18-19.30 Uhr, 02053 804 04.
NTV 1862, Im Koven 4, 18.30-20 Uhr, 02053 31 00.
Villa B, Höferstraße 37, 15-20 Uhr.

SEHENSWÜRDIGKEITEN

Kath. Kirchengemeinde Maria, Königin des Friedens, Klosterstraße, Wallfahrtskirche Maria, 6.30-18.20 Uhr.

Notdienste

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst, 112.
Frauenhaus für den Kreis Mettmann, 02104 92 22 20.
Krankentransport, 192 22.
Polizei, 110.
Telefonseelsorge, 0800 11 10 111.

ÄRZTE

Ärztlicher Notdienst, 116 117.
Kinderärztliche Notdienstpraxis am Klinikum Niederberg, 16-19 Uhr, Robert-Koch-Str. 2, 02051 982-11 00.
Zahnärztlicher Notdienst, 01805 98 67 00.
Zentrale Notdienstpraxis am Klinikum Niederberg, 13-22 Uhr, Robert-Koch-Str. 2, 02051 982-11 00.

GAS, WASSER, STROM

Gelsenwasser-Störungsdienst, 0800 799 99 10.
Störungsdienst der Stadtwerke Velbert, Kettwiger Straße 2, 02051 988-200.

APOTHEKEN

Apotheke am City-Park, Mitte, Friedrichstraße 311, 02051 419 80.

Apothekennotdienste von 9-9 Uhr. Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, Internet: www.apotheken.de



Die heimlichen Stars der Veranstaltung: die Minigarde der KG Grün Weiß Langenhorst.

UWE MÖLLER/FUNKE FOTO SERVICES (4)

Gardetanz, eine coole Sache

Beim Festival im Forum zeigen Formationen aus mehreren Städten, was sie drauf haben

Moricz Hübinger

„Respekt an die Kulturloewen, dass die Bühne hier im Forum gehalten hat!“, lacht Christian Nikolaus, der jetzt die nun schon 13. Auflage des Velberter Gardefestivals moderiert. Die Rheinstürmer aus Monheim sind zu Besuch und bei der Menge an Tänzerinnen und Tänzern, reicht selbst die Bühne im Saal des Forums gerade so aus.

Bei Würfeln bis unter die Decke und Hebefiguren in drei Etagen bangt das Publikum um die Tanzmariechen, ist aber gleichzeitig mindestens genau so fasziniert und begeistert. Am Ende tobt der ganze Saal. Über 40 Tanzgruppen, Gardes und Solotänzerinnen stehen auf der Bühne. Sie kommen nicht nur aus Velbert, sondern auch von befreundeten Karnevalsvereinen der Umgebung, wie unter anderem Solingen, Wuppertal, Hagen oder Bochum.

Arbeit ohne Ende

Für die Veranstalter vom Festausschuss Velberter Karneval heißt das unterdessen jede Menge Arbeit. Am Eingang zum Saal hält Dennis Filling die Stellung und koordiniert die Auftritte der verschiedenen Tanzgruppen. „Gerade schlecht“, lacht er und eilt mit Funkgerät im Karnevalsornat in Richtung Bühne. „Nur zehn Minuten Verzug“, ruft er gleichzeitig dem Velberter Kinderprinzenpaar zu, das schon am Eingang wartet.

Im ganzen Foyer herrscht reges Treiben, während aus dem Saal die Musik schallt. Wo die einen sich mit Getränken versorgen, werden bei den Tänzerinnen und Tänzern letzte Vorbereitungen für den großen Auftritt getroffen. „Wo muss ich eigentlich stehen?“, fragt eine junge Tänzerin in glitzerndem Kostüm in die Runde und huscht durch die Menge.

Dann ist es so weit: Der Fanfarenzug des Festausschusses spielt den

Es war der Hammer!
Ich bin total begeistert,
so einen großen Ansturm
hatten wir nicht erwartet.

Melanie Winter vom Ausrichterteam



Die Showgarde Solingen zeigte ihr spektakuläres Können.



Heimspiel: Die Jugendgarde der KG Grün-Weiß Langenhorst trat natürlich auch beim Gardefestival auf.



Die Baumberger Hippenparade und der Kasatschok.

Einmarsch und die in allen bunten Farben leuchtende Gruppe setzt sich zum Takt der Musik in Bewegung. Auch für die Musiker ganz vorne ist es eine kleine Premiere, denn das ist erst ihr dritter Auftritt überhaupt. Gegründet hat sich der Fanfarenzug erst im vergangenen Jahr.

In einer ruhigen Minute findet Dennis Filling dann ein paar Worte: „Wir sind sehr zufrieden! Seit heute Morgen ist es ja voll hier“, freut er sich. Neben seinem Job am Eingang als Wächter über die Auftrittszeiten steht er gleich mehrfach selbst auf der Bühne und schwingt sein Tanzbein unter anderem bei der Männertanzgruppe der Zünftigen.

In diesem Jahr fand das Gardefestival das erste Mal an einem Sonntag statt. Organisiert wurde es zudem erstmalig von Melanie Winter. „Es war der Hammer! Ich bin total begeistert, das war eine super Resonanz. So einen großen Ansturm hatten wir nicht erwartet“, resümiert sie das Wochenende.

Seit September war sie mit den Planungen beschäftigt. Dennis Filling findet: „Das ist ein cooles Event. Es zeigt den Velberter Karneval von der besten Seite.“ Im Mittelpunkt stehen der gegenseitige Austausch und Spaß am Tanz, deswegen ist es den beiden wichtig zu betonen, dass es sich nicht um einen Wettkampf darum handelt, wer am besten tanzt.

In den kommenden drei Wochen bis Aschermittwoch haben die Tänzerinnen und Tänzer noch einige Auftritte vor sich. Dazu gehören die großen Sitzungen der Velberter Karnevalsvereine genauso wie kleinere Auftritte in Schulen oder Seniorenheimen.

Groß geworden ist der Gardetanzsport Anfang des 20. Jahrhunderts. Getanzt wird zu Marsch- oder Polkamusik. Besonderer Wert wird auf Synchronität und Ausführung der Schritte gelegt. Bei vielen Gruppen sind auch Hebefiguren ein großer Teil der Bühnenperformance.

Auffallend ist zudem die Bekleidung, die sehr an Uniformen aus dem 17. und 18. Jahrhundert erinnert.

Regelmäßig finden Turniere und Wettkämpfe statt – das nicht nur in der Karnevalszeit. Trainiert wird in der Regel das ganze Jahr über.

Schlesier laden ein zur Kolende-Feier

Landsmannschaft pflegt Tradition der Nachweihnachtszeit

Die Landsmannschaft Schlesien lädt zu einer schlesischen Kolende-Feier am Samstag, 27. Januar, ab 16 Uhr in die Geschäftsstelle Am Buschberg 13 ein.

Nach der Kolende-Feier werden typisch schlesische Kleinigkeiten/Spezialitäten als Klein-Imbiss angeboten. Für Kinder, aber nicht nur für diese, wird es bei schönem Wetter ein „Kolende-Feuer“ mit Winter-Grillwürstchen geben. Wenn das Wetter nicht mitspielen sollte, dann werden die Väter die Winter-Grillwürstchen vorbereiten.

Alter Brauch

Die „Kolende“ gehört vor allem in Oberschlesien zu den alten Bräuchen in der Nachweihnachtszeit und geht bis in das 16. Jahrhundert zurück. Die Bewohner werden vom Priester mit dem Gruß „Friede sei in diesem Haus“ nach dem alten Breslauer Ritual begrüßt. Mit geweihter Kreide schreibt der Küster oder der Organist auf die Tür die Buchstaben „C + M + B“ = „Christus Mansionem Benedicat“ („Christus segne dieses Haus“) mit der jeweiligen Jahreszahl.

Nordstädter feiern Karneval

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wird beim Bürgerversammlung ein Nordstadt am Samstag, 3. Februar, Karneval gefeiert. Ort des Geschehens ist das „Karsten's“, Am Sportzentrum 1.

Das Kinderprinzenpaar und das Stadtprinzenpaar treten auf, es kommen zudem die Tanzgarde der KG Große Velberter, die Showtanzgruppe der KG Grün-Weiß Langenhorst, die Tanzgarde der KG Urgemäßlich sowie die Schloßstadtsänger und die Männertanzgruppe „Die Zünftigen“.

Für die Veranstaltung entsteht ein Kostenbeitrag für Gäste inklusive Abendessen von 20 Euro. Anmeldungen sind möglich bei Doris Overhamm: 02051 816 12.

Lesertelefon



Haben Sie Fragen zur WAZ, Kritik oder Lob? Haben Sie zum Beispiel Anregungen für Themen, die in der WAZ stehen sollten?

Heute von **13 bis 14 Uhr** erreichen Sie WAZ-Redakteur **Klaus Kahle**: 02051 495-32.

Velberter & Heiligenhauser Zeitung

IMPRESSUM

VELBERT
Anschrift: Friedrichstraße 131, 42551 Velbert
Telefon: 02051 495-31
Fax: 02051 495-27
E-Mail: redaktion.velbert@waz.de
Redaktion Heiligenhaus:
Anschrift: Friedrichstraße 131, 42551 Velbert
Telefon: 02051 495-22
Fax: 02051 495-27
E-Mail: redaktion.heiligenhaus@waz.de
Leiter der Stadt- und Kreisredaktion:
 Yvonne Szabo
 Stellvertreter: Philipp Nieländer
 Chefredakteur: Klaus Kahle
 Langenberg: Sascha Döring
 Neviges: Kathrin Mellwa
 Heiligenhaus: Katrin Schmidt

LOKALSPORT IN

NIEDERBERG
 Philipp Ziser (Ltg.), Maximilian Lazar (Stellv.), Rolf Hantel, Justus Heinisch, Felix Hoffmann, Ralf Wilhelm
Telefon: 02051 495-25
E-Mail: sport.velbert@funkemedien.de